



Bild: zvg

Themenreihe: Faszination Bibel

Vom Paradies bis zum neuen Jerusalem

Di, 24. Februar 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Horgen

Die Entstehung der Bibel

Mi, 11. März, 19.00 Uhr, Zürcherhaus Oberrieden

Das Neue Testament: attraktiv und universal

Do, 26. März, 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Thalwil

Führung im Zürcher Kunsthaus

Sa, 11. April, 10.00 Uhr, Kunsthaus Zürich



Faszination Bibel

Alles andere als verstaubt – so präsentiert sich die Bibel heute. Mehr Menschen lesen wieder die Bibel. Weltweit wurden im Jahr 2024 150 Millionen Bibeln verkauft oder verschenkt. Damit bleibt die Heilige Schrift unangefochtene Nummer eins des globalen Buchmarkts.

Jugendliche ohne Vorkenntnisse ackern sich durch das Alte Testament, Erwachsene sind fasziniert von der poetischen und metaphorischen Sprache im Buch der Bücher. Dieser Faszination wollen wir an drei H2OT-Themenabenden nachgehen und ein-tauchen in die Geschichte und Welt der Bibel.

Die drei Themenabende richten sich an Anfänger und Fortgeschrittene im Bibellesen. Es gibt für alle etwas Neues zu entdecken, nur schon aus dem einen Grund, dass die Forschung neue spannende Ergebnisse zur Entstehung der Bibel präsentieren kann.

Am ersten Abend verschaffen wir uns einen Überblick über die Fülle und den Aufbau der biblischen Schriften.

Am zweiten Abend wird Professor Konrad Schmid von der Theologischen Fakultät der Universität Zürich ein Referat über die Entstehung der Bibel halten. Er gilt als Koryphäe auf diesem Gebiet und hat zusammen mit einem Berliner Kollegen ein grundlegendes Buch verfasst. Wie entwickelte sich aus der mündlichen Überlieferung eine Schriftkultur, welches sind die ältesten Texte, wie wurden sie redaktionell eingebunden?

Der Fokus des dritten Abends liegt auf dem Neuen Testament. Was macht seine Bücher so attraktiv und wie wurde die Botschaft des Rabbi Jesus zu einer universalen Botschaft für die Welt? Welche biblischen Texte sind für uns heute besonders inspirierend?

Ergänzend werden wir uns an einem Samstagvormittag im Kunsthause Zürich bei einer Führung anschauen, wie verschiedene Künstlerinnen und Künstler biblische Szenen auf die Leinwand gebracht haben.

Die drei Abende und der Morgen im Kunsthause werden unseren biblischen Horizont erweitern. Wir freuen uns auf spannende Diskussionen.

1. Abend:

Vom Paradies bis zum neuen Jerusalem

Dienstag, 24. Februar, 19.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Horgen

Vom spielerischen Einstieg bis zur Analyse unserer Bibel

Wer möchte, bringe bitte eine Bibel mit, die ihr/ihm etwas bedeutet.

Mit Pfrn. Alke de Groot, Pfr. Berthold Haerter, Pfr. Jürg-Markus Meier

Anschliessend Apéro.

2. Abend:

Die Entstehung der Bibel

Prof. Dr. Konrad Schmid, Universität Zürich

Mittwoch, 11. März, 19.00 Uhr

Zürcherhaus Oberrieden

Konrad Schmid ist Professor für Altes Testament und
ein unermüdlicher Forscher der Bibelwissenschaften.

Anschliessend Apéro.

3. Abend:

Das Neue Testament: attraktiv und universal

Donnerstag, 26. März, 19.00 Uhr

Kirchgemeindehaus Thalwil

Welche Bibelstelle inspiriert Sie? Welche Musik kennen Sie dazu?

Eine Einladung zum Mitdenken.

Mit Pfrn. Alke de Groot, Pfr. Berthold Haerter, Pfr. Jürg-Markus Meier

Anschliessend Apéro.

Nach den Themenabenden laden wir zu einer Exkursion ins Kunstmuseum
Zürich ein und lassen uns zu inspirierenden biblischen Bildern führen.



Führung im Zürcher Kunsthaus

Samstag, 11. April

10.00 Uhr, Kunsthause Zürich

Mit Anmeldung an degroot@refhorgen.ch

Kontakt

Horgen: Pfrn. Alke de Groot, degroot@refhorgen.ch

Thalwil: Pfr. Jürg-Markus Meier, juerg-markus.meier@kirche-thalwil.ch

Oberrieden: Pfr. Berthold Haerter, berthold.haerter@bluewin.ch